



Nicht trennbar: Elektromobilität und erneuerbare Energien, © Arnhold

PEM - ECO: Potenzialanalyse Eco-Mobilität

01.06.2011 – 31.05.2012

Prof. Dr. Detlef Heinemann
Beuth Hochschule für Technik Berlin

Prof. Dr. Gerhard Hörber
Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

Reiner Lemoine Institut gGmbH (RLI)



+ Inhalt und Ziele

Das Projekt ist ein Verbundprojekt der Beuth Hochschule für Technik Berlin (Beuth HS), der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) und des Reiner Lemoine Instituts (RLI). Ziel des Projektes ist es, das vorhandene Potenzial für den Bereich Eco-Mobilität im Raum Berlin/Brandenburg zu identifizieren. Eco-Mobilität steht für alternative Konzepte emissionsarmer Fortbewegung in Verbindung mit erneuerbaren Energieträgern als Basis. Relevant für dieses Forschungsprojekt ist die Ermittlung des Entwicklungsstands entsprechend den unterschiedlichen Mobilitätsbedürfnissen. Die Ergebnisse der Potenzialanalyse sollen weiterführend als Grundlage für die Etablierung weiterer gemeinsamer Forschungsaktivitäten eingesetzt werden. Dadurch wird die Zusammenarbeit der Hochschulen untereinander und mit der Industrie weiter ausgebaut und vertieft. Zukünftig soll die Thematik mit der Lehre und Forschung in den Hochschulen verknüpft werden.

+ Methoden

Das methodische Vorgehen gliedert sich in drei wesentliche Abschnitte. Der erste Abschnitt umfasst die Recherche im in-

ternen sowie externen Bereich, um das gesamte vorhandene Potenzial zu erfassen.

Die **interne** Analyse ermittelt die jeweiligen Interessen der Beuth Hochschule für Technik, der Hochschule für Technik und Wirtschaft und des Reiner Lemoine Instituts. Zielsetzung ist die Herausarbeitung der Kompetenzen in Bezug auf Wissensstand und Technik.

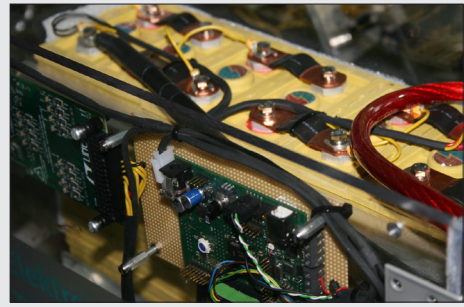
Durch die **externe** Untersuchung soll der aktuelle Forschungsstand im Bereich Eco-Mobilität technologisch und ergebnisoffen analysiert werden. Zentrales Anliegen ist die Ermittlung von nutzbaren Kompetenzen und Aktivitäten im Bereich ECO-Mobilität mit dem Schwerpunkt in der Region Berlin/Brandenburg. Überregionale Aktivitäten und Kompetenzen werden ebenfalls analysiert. Dabei soll eine aussagekräftige Landkarte als Basis der Anbahnung weiterer F&E- Aktivitäten der Projektpartner entstehen. Thematisch relevante Publikationen werden diesbezüglich ermittelt und in einer Datenbank zusammengestellt.

In diesem Zusammenhang werden Innovationen, Unternehmensaktivitäten und Forschungsvorhaben betrachtet, die für ein mögliches anwendungsorientiertes Netzwerk in Frage kommen.

Expertengespräche, Internetrecherche und Auswertungen der abgeschlossenen und aktiven Forschungsprojekte auf diesem Gebiet runden den Recherche teil ab.

Mit Hilfe einer Stärken- und Schwächenanalyse [SWOT-Analyse] werden die Ergebnisse aus der in- und externen Recherche gegenübergestellt und erforderliche Handlungsempfehlungen herausgearbeitet und präzisiert.

In Folge dessen können relevante Forschungsschwerpunkte für die Verbund- und Kooperationspartner fokussiert werden. Dadurch können für die Drittmittelinwerbung innovative Lösungen entwickelt und der Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort Berlin weiter gestärkt werden.



Übersicht Batterien und Batteriemanagement als Kern des Energiespeichers, © Heinemann

+ Projektwebsite

<http://www.ifaf-berlin.de/projekte/laufende-projekte/umwelttechnikerneuerbare-energien/eco-mobilitaet/>

+ Projekt Ansprechpartner

Prof. Dr. Detlef Heinemann (Beuth HS)

Telefon 030 4504 - 5269

E-Mail detlef.heinemann@beuth-hochschule.de

Prof. Dr. Gerhard Hörber (HTW Berlin)

Telefon 030 5019 - 4213

E-Mail Gerhard.Hoerber@HTW-Berlin.de

Prof. Dr. Michael Lindemann (HTW Berlin)

Telefon 030 5019 - 4221

E-Mail Michael.Lindemann@HTW-Berlin.de

Prof. Dr. Norbert Klaes (HTW Berlin)

Telefon 030 5019 - 3570

E-Mail Norbert.Klaes@HTW-Berlin.de

Dr. Ludmilla Schlecht (HTW Berlin)

Telefon 030 53 04 - 2008

E-Mail Ludmilla.Schlecht@HTW-Berlin.de

+ Praxispartner

Reiner Lemoine Institut gGmbH (RLI)

+ IFAF Kontakt

Institut für angewandte Forschung Berlin e.V.

Telefon 030 4504 - 4010

E-Mail info@ifaf-berlin.de

www.ifaf-berlin.de

unterstützt von

